



öffentlich

Betreff:

Bundesprogramm zur Förderung von Betriebs-Kitas

Erstellungsdatum 10.03.2008

Eingang 902: 10.03.2008

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

| Beratungsfolge: | | Empfehlung | Entscheidung |
|-------------------|--|------------|--------------|
| Datum der Sitzung | Gremium | | |
| 02.04.2008 | Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam | | x |

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Gesprächen mit Unternehmen und mit Freien Trägern der Kinder- und Jugendarbeit in der Landeshauptstadt Potsdam auf die Möglichkeit der Inanspruchnahme einer zweijährigen Förderung durch das Bundesfamilienministerium für die Einrichtung von Betriebs-Kitas hinzuweisen und für die Einrichtung weiterer Betriebs- Kitas zu werben.

Der Stadtverordnetenversammlung ist im Juni 2008 über das Ergebnis der Gespräche zu berichten.

Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

| | | | | |
|---|--|--|------|------------|
| <input type="checkbox"/> einstimmig | <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit | Ja | Nein | Enthaltung |
| <input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag | | <input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt | | |
| <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.: | | | | |
| <input type="checkbox"/> zurückgestellt | | <input type="checkbox"/> zurückgezogen | | |

| |
|------------------------------|
| überwiesen in den Ausschuss: |
| Wiedervorlage: |

| | |
|------------------------|--|
| Entscheidungsergebnis: | |
| Gremium: | |
| Sitzung am: | |
| Beratungsergebnis: | |
| | |
| Gremium: | |
| Sitzung am: | |
| Beratungsergebnis: | |

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Mit einem neuen Förderprogramm unterstützt das Bundesfamilienministerium Unternehmen, die für die Kleinkinder ihrer Beschäftigten neue Plätze in Kindertagesstätten schaffen.

Für das Programm stehen bis Ende 2011 insgesamt 50 Mio. EURO aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bereit.

Das Programm richtet sich an Unternehmen bis zu 1000 Beschäftigten, die neue, zusätzliche Gruppen für Mitarbeiterkinder bis zum vollendeten dritten Lebensjahr schaffen.

Es setzt auf eine Kooperation zwischen Unternehmen und Öffentlichen oder Freien Trägern von Betreuungseinrichtungen.

Auf der Grundlage der bisherigen guten Erfahrungen mit der Arbeit von zwei Betriebs-Kitas in der Stadt Potsdam sollten wir in Fortführung der „Familienfreundlichsten Stadt der Bundesrepublik“ alle Möglichkeiten der Unterstützung nutzen.